



**Klein Kinder
Tagesstätten e.V.**

**Fortbildungsprogramm 2018
Mittagsbetreuungen**

KKT e.V. - KleinKinderTagesstätten e.V.

Projekt Mittagsbetreuung an Schulen
Landwehrstraße 60-62, 80336 München

Tel.: 089/9616060-27

Fax: 089/9616060-16

fobi.mb@kkt-muenchen.de
www.kkt-muenchen.de

Bank für Sozialwirtschaft
BIC: BFSWDE33MUE
IBAN: DE56700205000007830507

Die Fortbildungen für Mittagsbetreuungen werden gefördert vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus.

Liebe Betreuer_innen, liebe Eltern,

wir freuen uns, dass wir Ihnen auch 2018 wieder ein breites Angebot an Fortbildungen zusammenstellen konnten. Neben einigen bewährten Fortbildungen erwarten Euch auch neue Themen wie z.B. „Mobbing“, „Bewegung macht schlau“, „Resilienz“, „Konzentrationschwierigkeiten bei Kindern“, „Pfiffige Interventionen für besondere Situationen“, „Mal was Anderes als Fussball“.

Die Erwartungen und Anforderungen an die Mittagsbetreuung wachsen ständig. Deshalb ist es wichtig die Mittagsbetreuer_innen fachlich und praxisorientiert zu unterstützen und weiterzuqualifizieren. Unser vielseitiges Fortbildungsangebot soll eine Unterstützung sein, um die pädagogische Arbeit in der Mittagsbetreuung weiter zu entwickeln.

Aufgrund der großen Nachfrage haben wir unser Fortbildungsprogramm in den letzten Jahren erweitert. Deshalb bieten wir nun auch Fortbildungen an Freitagen an und probieren neue Formate, wie z.B. die Seminarreihen zu Kommunikation und Werten, aus.

Eine wichtige Grundlage für die Weiterentwicklung der persönlichen und pädagogischen Kompetenzen ist der fachliche Austausch und die Vernetzung. Deshalb findet auch 2018 wieder der Arbeitskreis für Leitungen im KKT statt.

Judith March und das KKT Team

Zertifikat für Mittagsbetreuer_innen:

„Qualifizierte pädagogische Kraft in Mittagsbetreuungen“

Viele Betreuungskräfte in Mittagsbetreuungen leisten seit vielen Jahren hochwertige pädagogische Arbeit und bilden sich engagiert weiter. Das KKT-Zertifikat „Qualifizierte pädagogische Kraft in Mittagsbetreuungen“ anerkennt diese Leistung und soll die erworbene pädagogische Qualifikation ausweisen.

Voraussetzung für die Erteilung des Zertifikats sind 3 Jahre Berufserfahrung in der Mittagsbetreuung und die Teilnahme an insgesamt 53 Unterrichtsstunden zu den festgelegten Themenbereichen.

In einem ersten Schritt soll all jenen das Zertifikat verliehen werden, die bereits Fortbildungen im benannten Umfang und zu den entsprechenden Themen beim KKT e.V. besucht haben.

Im zweiten Schritt werden wir alle Themen, die zur Qualifikation benötigt werden, fortlaufend anbieten.

Die Qualifizierung umfasst 53 Unterrichtseinheiten mit insgesamt 8 Fortbildungen zu einzelnen Themen. Dabei sind 2 Themen aus den Grundlagenseminaren, die Fortbildung zum Thema Zusammenarbeit mit Eltern/Gesprächsführung, sowie die beiden Informationsveranstaltungen zum Thema Aufsichtspflicht und Kindeswohlgefährdung verpflichtend. Im Bereich „Pädagogische Praxis“ können drei verschiedene Themen gewählt werden.

Grundlagenseminare (mindestens 2 Themen)

- Entwicklungspsychologie für Grundschul Kinder
- Vom Kind zum Jungen zum Mann ODER
- Der Blick auf die Stärken ODER
- Einführung in die Gruppendynamik

Zusammenarbeit mit den Eltern und Gesprächsführung (1 Seminartag)

Pädagogische Praxis (mindestens 3 Themen)

- Qualifizierte Hausaufgabenbetreuung und Lernbegleitung
- Kinderbeteiligung und Partizipation
- Lebendig, aktiv, wild – so sind Jungs!?
- Grenzen spüren und klare Grenzen setzen
- „Kinder, die aus dem Rahmen fallen“
- Umgang mit aggressivem Verhalten von Kindern in der Mittagsbetreuung
- Vielfalt Willkommen! Die pädagogische Praxis als interkulturelle Herausforderung
- Gewaltfreie Kommunikation
- Flüchtlingskinder
- Kinesiologie für Kinder
- Bewegung macht schlau
- Fähigkeiten, die nicht im Zeugnis stehen
- Seminarreihe zu Kommunikation und Werte

Informationsveranstaltung zur Aufsichtspflicht (Pflichtveranstaltung)

NEU! Informationsveranstaltung zum Thema Kindeswohlgefährdung (Pflichtveranstaltung)
Alle mit (*) gekennzeichneten Fortbildungen gelten für das Zertifikat!

Betreuungskräfte, die an einem Zertifikat interessiert sind, senden die Kopien der Teilnahmebestätigungen der entsprechenden Fortbildungen an die **Kontakt- und Beratungsstelle für Mittagsbetreuungen des KKT e.V.** Wir überprüfen die Vorlagen, und sobald alle Bausteine erbracht sind, erfolgt die Ausstellung des Zertifikats.

Interessiert? Rufen Sie uns an: 089/9616060-27 oder schreiben Sie uns eine E-Mail: judith.march@kkt-muenchen.de

Verlängerte Mittagsbetreuung mit zusätzlicher Förderung

Seit dem Schuljahr 2012/13 gibt es die Möglichkeit, für verlängerte Mittagsbetreuungen bis 16 Uhr einen erhöhten Zuschuss von 9.000,- EUR zu beantragen.

Voraussetzungen dafür sind eine Gelegenheit zum Mittagessen, Hausaufgabenbetreuung, ein mit der Schulleitung abgestimmtes Konzept und ein Angebot von vier Wochenstunden im Bewegungs- und Sportbereich bzw. kreativ-musischen Bereich oder ein Lern- und Förderangebot.

In unserem Fortbildungsprogramm 2018 bieten wir 4 Seminare zum Thema Förderstunden an.

Lern- und Förderangebot

Fortbildung 25/2018

„So klappt es mit den Hausaufgaben“
mit Silke Radloff

Kreativ-musischer Bereich

Fortbildung 20/2018

„Resilienz. Fähigkeiten die nicht im Zeugnis stehen“ mit Ulrike Mayer und Karin Forstmaier

Bewegungs- und Sportbereich

Fortbildung 18/2018

„Bewegung macht schlau“ mit Renate Brey

Fortbildung 11/2018

„Nicht schon wieder Fußball“ mit Robert Brandelik und Andreas Klöhr

„Spotten, Spucken, Schlagen... vom Umgang mit kindlicher Wut, Aggression und Gewalt“

Wenn ein Kind aggressives Verhalten zeigt, sich nicht an Regeln hält und sich wiederholt Anweisungen widersetzt, kommen Pädagog_innen sehr schnell an ihre Grenzen. Gerade aggressives und oppositionelles Verhalten wird als besonders störend, unangenehm und auffällig empfunden.

Aggressives Verhalten bei Kindern ist immer ein Zeichen von Hilfsbedürftigkeit und Ausweglosigkeit. Es ist sozusagen der letzte Schritt, um auf eine scheinbar ausweglose Situation aufmerksam zu machen und gleichzeitig um Hilfe zu schreien.

Inhalte:

- Funktion von Ärger und Wut
- Aggressionstheorien
- Eskalation und Deeskalation
- Deeskalation von Machtkämpfen
- konstruktiver Umgang mit Ärger und Aggression
- Schaffen einer offenen und wertschätzenden Gruppenatmosphäre, in der das Miteinander und emotionale und soziale Kompetenz gefördert werden
- Pädagog_innen als „sozialer Dolmetscher“

Fortbildung 1/2018*

Termin:	13. Januar 2018, 10-17 Uhr
Ort:	KKT e.V., Landwehrstraße 60-62 80336 München
Kosten:	60,- EUR
Referentin:	Ines Pfalzgraf, <i>Erzieherin, syst. Coach, Supervisorin</i>

Einführung in die Gruppendynamik

Jede Gruppe ist einzigartig, dennoch gibt es allgemeine Prinzipien, nach denen alle Gruppen funktionieren. In diesem Sinne erfahren Sie auf unserer Fortbildung vieles aus der Theorie der Gruppendynamik und noch mehr Praktisches zum Führen und Leiten Ihrer Mittagsbetreuungs-Gruppe.

Inhalte:

- Worauf können Sie bei Ihrer Gruppe besonders achten?
- Wann kommen die ersten Konflikte in einer Mittagsbetreuungs-Gruppe?
- Was können Sie als Leitung gerade in der Anfangsphase tun?
- Worauf ist besonders bei den Viertklässlern in der Abschiedsphase zu achten?

Dieses Seminar ist eigentlich ein „MUSS“ für alle, die Gruppen leiten!

Wiederholung am 07.07.2018

Fortbildung 2/2018*

Termin: 20. Januar 2018, 10–17 Uhr
Ort: KKT e.V., Landwehrstraße 60–62
80336 München
Kosten: 60,- EUR
Referentin: Renate Brey, *Dipl. Soz. Päd.,
Motopädagogin, Coach*

Der Schutzauftrag nach § 8a SGB VIII bei Kindeswohlgefährdung

Was tun, wenn ich merke, dass es einem Kind nicht gut geht?

Das im Januar 2012 in Kraft getretene Bundeskinderschutzgesetz bildet auch für Mitarbeiter_innen in Mittagsbetreuungen eine wichtige gesetzliche Grundlage, wie mit Anzeichen für eine Kindeswohlgefährdung umgegangen werden muss.

Inhalte:

- Wie kann ich überhaupt eine mögliche Kindeswohlgefährdung erkennen?
- Was kann ich für das Kind und seine Eltern tun, wo ist es aber auch wichtig, die eigenen Grenzen zu erkennen?
- Wo und wie kann ich mir selbst Unterstützung holen?
- Wie kann ich Hilfen für das Kind und die Eltern vermitteln?

Wiederholung am 01.03.18 und 08.10.18

Fortbildung 3/2018*

Termin: 29. Januar 2018, 18–21 Uhr
Ort: KKT e.V., Landwehrstraße 60–62
80336 München
Kosten: 30,- EUR
Referentin: Barbara Schwärzler,
Dipl. Soz. Päd. (FH), Supervisorin

Gewaltfreie Kommunikation für Mittagsbetreuer_innen

Was mache ich, wenn eines der Kinder lernen mag und andere laut fangen spielen? Wenn ein Kind Ruhe braucht und alle anderen toben wollen? Wenn die Kinder streiten? Wenn ich immer wieder Dinge tue, die ich eigentlich gar nicht möchte?

Wir schauen uns gemeinsam an, wie wir miteinander umgehen und wie wir mit aufrichtiger und einfühlsamer Kommunikation für ein gutes Miteinander sorgen können. Diese Kommunikationsform stelle ich anhand von Beispielen vor. Für Konflikte und Probleme finden wir gemeinsam friedliche Lösungen, die für alle Beteiligten gut tragbar sind.

Fortbildung 4/2018*

Termine: 03. Februar 2018, 10–17 Uhr
Ort: KKT e.V., Landwehrstraße 60–62
80336 München
Kosten: 60,- EUR
Referentin: Adelheid Schmidt, *Dipl.-Psych.*
*Trainerin für Gewaltfreie
Kommunikation*

Seminarreihe zum Thema Kommunikation

Kommunikation ist miteinander Reden. Neben dem Austausch von Informationen ist sie ein wichtiges soziales Bindemittel, quasi eine elementare Notwendigkeit, und scheint von daher selbstverständlich zu sein. Erst bei Missverständnissen treten die Schwierigkeiten hervor, die das miteinander Reden oftmals begleiten. Wichtig zu beachten ist dabei: Kommunikation beruht stets auf Gegenseitigkeit. Eine gelungene Kommunikation ist jedoch die Grundlage für eine gute Zusammenarbeit im Team, für die Arbeit mit den Kindern und Eltern. An diesen zwei Abenden können anhand praktischer Übungen und Rollenspiele die eigene Aufmerksamkeit und Fähigkeit zur Beobachtung geübt werden. Diese helfen auch, die eigenen Ausdrucksweisen und Haltungen zu überdenken.

Inhalte:

- Theoretische Inputs
- Rollenspiele und Übungen
- Reflexion der eigenen Wahrnehmung und Haltung

Fortbildung 5/2018*

Termine: 05.2. und 05.3.2018
17.30–20.30 Uhr
Ort: KKT e.V., Landwehrstraße 60–62
80336 München
Kosten: 60,- EUR
Referentin: Petra Novi, *Erzieherin, Philo-
sophin, Fachberaterin im KKT e.V.*

Kinesiologie für Kinder Praxisworkshop

Wir leben in einer sehr bewegten Zeit, in der Hektik und Lärm, Zeit- und Bewegungsmangel und vieles mehr die Kinder aus ihrem empfindsamen Gleichgewicht bringen. Um Balance im Körper und die emotionale Harmonie wieder herzustellen, bedient sich die Kinesiologie verschiedenster Übungen, wie der Überkreuzübungen zur Integration von rechter und linker Gehirnhälfte, der Farbbalancen, sowie der emotionalen Stress-Reduktion. Kinder werden aufnahmefähiger, gelassener und ausgeglichener, und viele der Übungen helfen auch uns Pädagog_innen im Alltag fit und konzentriert zu bleiben.

Inhalte:

- Kinesiologie – was ist das?
- Was ist Stress?
Faktoren, Auswirkungen, Reduktion
- Bewegung und Lernen,
die Grundlagen der Gehirnforschung
- Praktische kinesiologische Übungen

Fortbildung 6/2018*

Termin: 24. Februar 2018, 10-17 Uhr
Ort: KKT e.V., Landwehrstraße 60-62
80336 München
Kosten: 60,- EUR
Referentin: Andrea Englbrecht, *Erzieherin,
Kinesiologin, ich-schaff's®-Coach*

Der Schutzauftrag nach § 8a SGB VIII bei Kindeswohlgefährdung

Was tun, wenn ich merke, dass es einem Kind nicht gut geht?

Das im Januar 2012 in Kraft getretene Bundeskinderschutzgesetz bildet auch für Mitarbeiter_innen in Mittagsbetreuungen eine wichtige gesetzliche Grundlage, wie mit Anzeichen für eine Kindeswohlgefährdung umgegangen werden muss.

Inhalte:

- Wie kann ich überhaupt eine mögliche Kindeswohlgefährdung erkennen?
- Was kann ich für das Kind und seine Eltern tun, wo ist es aber auch wichtig die eigenen Grenzen zu erkennen?
- Wo und wie kann ich mir selbst Unterstützung holen?
- Wie kann ich Hilfen für das Kind und die Eltern vermitteln?

Wiederholung am 08.10.18

Fortbildung 7/2018*

Termin: 01. März 2018, 18-21 Uhr
Ort: KKT e.V., Landwehrstraße 60-62
80336 München
Kosten: 30,- EUR
Referentin: Barbara Schwärzler,
Dipl. Soz. Päd. (FH), Supervisorin

Mobbing verstehen, erkennen und bearbeiten: Möglichkeiten und Grenzen des eigenen Handelns

Das Wort „Mobbing“ wird von Kindern inflationär benutzt. Wenn es tatsächlich auftritt, fordert es alle Beteiligten extrem heraus. Wir werden zum einen Grundlagen vermitteln, was unter Mobbing zu verstehen, wie es zu erkennen ist und welches Vorgehen hilft, Mobbing zu beenden. Hierbei sollen insbesondere Möglichkeiten und Grenzen der Zusammenarbeit mit den Eltern aufgezeigt werden sowie die jeweiligen Bedingungen und Ressourcen an Ihren Einrichtungen vor Ort beleuchtet werden.

Inhalte:

- Mobbing als systemisches Phänomen
- Zusammenarbeit mit Eltern
- Interventionen bei Mobbing (NBA und konfrontatives Arbeiten)
- Prävention: wie Mobbing verhindern?

Fortbildung 8/2018*

Termin: 02. März 2018, 10-17 Uhr
Ort: KKT e.V., Landwehrstraße 60-62
80336 München
Kosten: 60,- EUR
Referentinnen: **Renate Grote-Giersch**,
Dipl. Mediatorin, Dipl. Soz. Päd.
Jutta Wolf, *Mediatorin, Dipl. Soz. Päd*

„Vom Kind zum Jungen zum Mann“ Mit Einblicken in die Entwicklungs- psychologie und -biologie von Jungen.

Ein Kind durchläuft in der Jungen- und schließlich Mannwerdung verschiedene Entwicklungsphasen. Die Betrachtung der verschiedenen Bereiche erleichtert die Arbeit und fördert ein besseres Verstehen der Situation der Jungen. Sie erhalten einen kompakten Einblick in die wichtigsten Stationen der Entwicklung von Jungen.

Wir wollen folgenden Fragen nachgehen:

- Was macht ein Kind in unserer Gesellschaft zum Jungen, und was passiert mit ihm in diesem Prozess?
- Welche Faktoren braucht es, um aus einem Jungen einen Mann zu machen?
- Welche Rolle spielen hierbei Vater, Mutter, Erzieher_innen, Lehrer_innen, Freund_innen und Klassenkamerad_innen?
- Welchen Bildern eifern Jungen nach, und was gibt ihnen Halt und Orientierung?

Fallbeispiele aus Ihrer Praxis sind willkommen.

Fortbildung 9/2018*

Termin: 03. März 2018, 10-17 Uhr
Ort: KKT e.V., Landwehrstraße 60-62
80336 München
Kosten: 60,- EUR
Referenten: **Robert Brandelik**, *Dipl. Soz. Päd. (FH), Zertifizierter Jungearbeiter, Trainer für Capoeira und Gewaltprävention für Jungen*
Andreas Klöhr, *Dipl. Soz. Päd. (FH), M.A. angewandte Sozial- und Bildungswissenschaften (FH), Bacc. Phil. (univ.)*

Flüchtlingskinder – Umgang mit Traumafolgen und den Auswirkungen einer Migration

Traumatische Erfahrungen und die Auswirkungen einer meist ungeplanten Migration stellen häufige Belastungen und Herausforderungen im Leben der geflüchteten Kinder und ihren Familien dar.

In dem eintägigen Seminar sollen die Teilnehmer_innen für beide Aspekte sensibilisiert, sowie der praktische Umgang damit erörtert und diskutiert werden.

Inhalte:

- Darstellung der Posttraumatischen Belastungsstörung bei Flüchtlingskindern
- Auswirkungen einer erzwungenen Migration auf das familiäre System
- Diskussion zu Fragen aus der Praxis

Fortbildung 10/2018*

Termin: 10. März 2018, 10–17 Uhr
Ort: KKT e.V., Landwehrstraße 60–62
80336 München
Kosten: 60,- EUR
Referenten: Barbara Abdallah-Steinkoff,
Dipl. Psychologin, Refugio München

Mal was Anderes als Fußball Spannende Spiele für die Betreuung

Begrenzte Zeit, kaum Platz und viele lebendige Kinder – welche Spiele lassen sich mit begrenzten Ressourcen durchführen, und auf was muss dabei geachtet werden? Kinder lernen durch Spielen und erfahren dabei: Spaß, Ruhe, Bewegung, Fairness und Gemeinschaft. Welche Spiele eignen sich zur Beruhigung der Gruppe? Wie können Kinder fair ihre Kräfte messen? Wie lässt sich spielerisch das Selbstbild der Kinder fördern? Wie können Spiele den Alltag strukturell ordnen? Welche Theorie liegt den Spielen zu Grunde?

Seminarinhalte:

- Spiele, Spiele, Spiele
- Spiele und deren Ziele (Ruhe, Kräfteressen, Ritual, Bewegung, etc.)
- Spieltheorie und -pädagogik
- Anleiten und Reflexion von Spielen
- Wie Spiele den Alltag strukturieren können
- Mit Spielen Ruhe in die Gruppe bringen
- Selbstbildförderung durch Spiele

Fortbildung 11/2018*

Termin: 16. März 2018, 10–17 Uhr
Ort: KKT e.V., Landwehrstraße 60–62
80336 München
Kosten: 60,- EUR
Referenten: Robert Brandelik, *Dipl. Soz. Päd. (FH), Zertifizierter Jungenarbeiter, Trainer für Capoeira und Gewaltprävention für Jungen*
Andreas Klöhr, *Dipl. Soz. Päd. (FH), M.A. angewandte Sozial- und Bildungswissenschaften (FH), Bacc. Phil. (univ.)*

Stärke statt Macht Autorität durch Beziehung

Ziel der Fortbildung ist es, Mitarbeiter_innen von Mittagsbetreuungen zu schulen und dabei zu unterstützen, ihre natürliche Autorität und Präsenz zu stärken.

Regelverstöße und Respektlosigkeiten oder aggressives und destruktives Verhalten seitens der Kinder deutlicher zu begrenzen, ohne dabei autoritär zu werden.

Inhalte:

- Begriffsklärung Autorität
- Unterscheidungskriterien zwischen autoritär-sein und Autorität-Sein
- Die psychischen Grundbedürfnisse von Kindern
- Entstehung einer Eskalationsdynamik
- Theoretische Grundlagen über Wesen und Funktion von Aggression und anderen Formen destruktiven Verhaltens bei Kindern
- Die natürliche Autorität der Betreuenden als Antwort auf destruktives Verhalten von Kindern
- Handlungsstrategien zur Deeskalation

Fortbildung 12/2018*

Termin: 17. März 2018, 10-17 Uhr
Ort: KKT e.V., Landwehrstraße 60-62
80336 München
Kosten: 60,- EUR
Referentin: Ines Pfalzgraf, *Erzieherin,*
syst. Coach, Supervisorin

Mit den Kindern den Alltag gestalten

Im täglichen Miteinander gibt es zahlreiche Möglichkeiten für Kinder zur Mitbestimmung und Mitgestaltung des Nachmittags. Sie machen dabei die Erfahrung, etwas bewirken zu können und können durch ihr Mitwirken sogar die Erwachsenen entlasten.

Mitbestimmung gelingt nur mit einer offenen und einladenden Haltung der Erwachsenen. Unter dem Stichwort „Freiheit in Grenzen“ diskutieren die pädagogischen Kräfte den Rahmen, innerhalb dessen Partizipation (noch mehr) ermöglicht wird.

Die aktive Einbindung der Kinder in die Gestaltung des Nachmittags hilft zudem, auffällige Verhaltensweisen zu reduzieren.

Infos über Formen von Teilhabe mit Videobeispielen sowie die Reflexion der eigenen Haltung im Austausch mit den Kolleg_innen runden den Tag ab.

Fortbildung 13/2018*

Termin: 14. April 2018, 10-17 Uhr
Ort: KKT e.V., Landwehrstraße 60-62
80336 München
Kosten: 60,- EUR
Referentin: Silke Radloff, *Lernberaterin*

Entwicklungspsychologische Aspekte bei Kindern im Grundschulalter

Wie entwickeln sich die motorischen, kognitiven, sprachlichen und sozialen Fähigkeiten von Kindern u.a. im Grundschulalter?

Inhalte:

- Aufbau des Selbstbildes
- Rolle von Gleichaltrigen
- Streitkultur
- Grenzen erfahren
- Leistung und Wettbewerb
- Erwerb der Kulturtechniken Lesen, Schreiben und Rechnen
- Austausch und Diskussion

Fortbildung 14/2018*

Termin: 21. April 2018, 10 – 17 Uhr
Ort: KKT e.V., Landwehrstraße 60–62
80336 München
Kosten: 60,- EUR
Referentin: Silke Leigh, *Schulpsychologin, Paar- und Familientherapeutin*

Unruhige Kinder – eine Fortbildung für beunruhigte Pädagogen

Es gibt Kinder, die können kaum still sitzen, sind leicht ablenkbar, und daher fällt es ihnen schwer, Angefangenes zu Ende zu bringen. Ihr starker Willen, ihr großer Bewegungsdrang und ihre Schwierigkeit, Regeln des Zusammenlebens einhalten zu können, werden zur Herausforderung für Pädagog_innen.

Das Seminar...

...zeigt die Ursachen für Unruhe auf und lässt deren Dynamik begreifen

...gibt gleichzeitig Tipps, wie unruhige Kinder zur Ruhe finden, Selbststeuerung und Impulskontrolle lernen können

...wie Pädagog_innen Entlastung finden und Ruhe in den Gruppenalltag bringen können

Fortbildung 15/2018*

Termin: 28. April 2018, 10 – 17 Uhr
Ort: KKT e.V., Landwehrstraße 60–62
80336 München
Kosten: 60,- EUR
Referentin: Ines Pfalzgraf, *Erzieherin, syst. Coach, Supervisorin*

Seminarreihe zum Thema Werte

Den eigenen Handlungen und Aussagen liegen Werte und Überzeugungen zugrunde. Manchmal sind letztere nicht sofort ersichtlich, weil sie irgendwie als selbstverständlich erscheinen. Und: Werte tauchen immer wieder und an vielen Stellen auf, allein die Begriffsvielfalt deutet auf ihre Wichtigkeit hin. Dazu kommt, dass heutzutage viel vom Wertewandel die Rede ist oder von Werten, die verteidigt werden müssen. Doch welche Werte sind das, welche sind meine eigenen und welche sind „die grundlegenden“? Diese Fragen stehen im Mittelpunkt der Seminarreihe.

Anhand von Beispielen aus der eigenen Praxis können die eigenen Werte herausgearbeitet werden. Für einen bewussten Umgang in der pädagogischen Arbeit kann das eine hilfreiche Unterstützung sein.

Inhalte:

- Theoretischer Input und Begriffsklärungen
- Unterscheidung: Werte, Haltungen und Normen
- Benennung und Diskussion von Werten
- Reflexion

Fortbildung 16/2018*

Termin: 30.4. und 14.5.2018, 17–20 Uhr
Ort: KKT e.V., Landwehrstraße 60–62
80336 München
Kosten: 60,- EUR
Referentin: Petra Novi, *Erzieherin, Philosophin, Fachberaterin im KKT e.V.*

Zusammenarbeit und Kommunikation mit Eltern

Wie kann die Zusammenarbeit und Kommunikation mit den Eltern gelingen? Wie können Gesprächssituationen wirklich positiv gestaltet werden? Wie können schwierige Themen mit Eltern auf Augenhöhe kommuniziert werden?

In diesem Seminar geht es darum, wie eine positive Zusammenarbeit zwischen Betreuer_innen und Eltern aussehen und eine wertschätzende und tragfähige Kommunikation gestaltet werden kann.

Inhalte:

- Grundregeln der menschlichen Kommunikation
- Wertschätzende Kommunikation und professionelles Zuhören
- den eigenen Standpunkt vertreten
- Fallstricke in schwierigen Elterngesprächen vermeiden
- Kooperation mit den Eltern: Wie können wir unsere Arbeit darstellen?
- Fragen und Praxisanliegen

Wiederholung am 01.12.2018

Fortbildung 17/2018*

Termin: 09. Juni 2018, 10–17 Uhr
Ort: KKT e.V., Landwehrstraße 60–62
80336 München
Kosten: 60,- EUR
Referentin: Renate Brey, *Dipl. Soz. Päd., Motopädagogin, Coach*

Bewegung macht schlau! Bewegungsspiele für clevere Kinder

Studien belegen, dass Europas Kinder sich zu wenig bewegen. Dabei ist Bewegung nicht nur wichtig für die Gesundheit: Eine gute Körperwahrnehmung ist Grundlage für soziales und kognitives Lernen. Über Bewegung erfahren Kinder z.B. die Raumbegriffe: oben, unten, vorne, hinten. Erst diese Körpererfahrung macht es ihnen möglich, „im mathematischen Raum“ zu rechnen. Wie Sie Kinder durch vielfältige und lustige Bewegungsspiele begleiten und fördern können, erleben Sie „hautnah“ und bewegungsintensiv in diesem Seminar.

Inhalte:

- Bedeutung von Bewegung und Wahrnehmung für die kindliche Entwicklung
- Bewegungsspiele, die die Körper- und Raumwahrnehmung fördern
- Ungewöhnliche Bewegungsspiele mit gewöhnlichen Materialien
- Soziale Themen in Bewegung: witzige Gruppenspiele und vieles mehr
- Entspannen und zur Ruhe kommen

Bitte bewegungsfreundlich kleiden, dicke Socken und eine Isomatte oder Decke, sowie eine Schere mitbringen.

Fortbildung 18/2018*

Termin: 16. Juni 2018, 10–17 Uhr
Ort: KKT e.V., Landwehrstraße 60–62
80336 München
Kosten: 60,- EUR
Referentin: Renate Brey, *Dipl. Soz. Päd. (FH),
Psychomotorikerin, Coach*

Schulanfang und pädagogische Alltags- gestaltung in der Mittagsbetreuung – wie wir den Kindern den Start erleichtern!

Der Schuleintritt ist für Kinder und Eltern eine aufregende und wichtige Phase in ihrem Leben. Mit dem Schuleintritt verbunden ist auch für viele die Aufnahme in eine Nachmittagsbetreuung. Beide „Übergänge“ sind für die Kinder eine große Herausforderung, denn sie kommen in eine neue Umgebung: in eine Schulklasse mit neuen Kindern und der Lehrerin, in eine Mittagsbetreuung mit wiederum neuer Zusammensetzung von Kindern und Erwachsenen. Dazu brauchen sie Unterstützung von allen Beteiligten, damit der Neustart gut gelingt. Darüber hinaus werden wir uns auch mit der Frage beschäftigen: Wie kann die erste Zeit in der Mittagsbetreuung aussehen, damit wir den Bedürfnissen der Schulkinder gerecht werden?

Inhalte:

- Vorbereitung vor der Sommerpause für die Kinder, die Gruppe und die Eltern
- Der 1./2. Schultag
- das Kennenlernen
- Aktivitäten in der ersten Zeit
- Entwicklungspsychologische Grundlagen der Grundschul Kinder – was brauchen Mädchen und Jungen in dieser Entwicklungsphase

Fortbildung 19/2018*

Termin: 23. Juni 2018, 10–17 Uhr
Ort: KKT e.V., Landwehrstraße 60–62
80336 München
Kosten: 60,- EUR
Referentin: Ingrid Fleck, *Dipl. Soz. Päd.,
Fachberaterin im KKT e.V.*

Fähigkeiten, die nicht im Zeugnis stehen

Resiliente Kinder und ihre Basiskompetenzen

Motivation, Flexibilität, Impulskontrolle, Problemlösungskompetenz und positive Selbstwahrnehmung sind nur einige der Basiskompetenzen, die Kinder brauchen, um vertrauensvoll ihren Weg gehen zu können.

Wir werden durch Bewegungs-, Tanz-, und Kreativimpulse die eigenen Handlungsmöglichkeiten erfahren und Spielräume für Beziehung, Partizipation und Selbstwirksamkeit in der Mittagsbetreuung entdecken.

Inhalte:

- Theoretischer Input zu Resilienz (u.A. "Psychische Widerstandsfähigkeit")
- Bewegung, tänzerisches Gestalten, Spiele und Kreatives als Übungsfelder für Basiskompetenzen
- Reflexion der eigenen Rolle

Bitte bewegungsfreundliche Kleidung anziehen.

Fortbildung 20/2018*

Termin: 30. Juni 2018, 10–17 Uhr
Ort: KKT e.V., Landwehrstraße 60–62
80336 München
Kosten: 60,- EUR
Referentinnen: *Ulrike Mayer, Erzieherin, Kunsttherapeutin; Karin Forstmair, Dipl. Soz. Päd. (FH), Tanzpädagogin, Dozentin für kreativen Tanz, Lehrbeauftragte an der Kleine Nestler Schule in München*

Einführung in die Gruppendynamik

Jede Gruppe ist einzigartig, dennoch gibt es allgemeine Prinzipien, nach denen alle Gruppen funktionieren. In diesem Sinne erfahren Sie auf unserer Fortbildung vieles aus der Theorie der Gruppendynamik und noch mehr Praktisches zum Führen und Leiten Ihrer Mittagsbetreuungs-Gruppe.

Inhalte:

- Worauf können Sie bei Ihrer Gruppe besonders achten?
- Wann kommen die ersten Konflikte in einer Mittagsbetreuungs-Gruppe?
- Was können Sie als Leitung gerade in der Anfangsphase tun?
- Worauf ist besonders bei den Viertklässlern in der Abschiedsphase zu achten?

Dieses Seminar ist eigentlich ein „MUSS“ für alle, die Gruppen leiten!

Fortbildung 21/2018*

Termin: 07. Juli 2018, 10–17 Uhr
Ort: KKT e.V., Landwehrstraße 60–62
80336 München
Kosten: 60,- EUR
Referentin: *Renate Brey, Dipl. Soz. Päd., Motopädagogin, Coach*

Konzentrationsschwierigkeiten! Ein Problem für die Mittagsbetreuung?

Es gibt zwei Gruppen von Kindern, die in der Mittagsbetreuung besondere Schwierigkeiten mit der Aufmerksamkeit haben. Eine Gruppe, meist sind es Jungen, ist unaufmerksam, ablenkbar und wenig ausdauernd, motorisch unruhig, sowie impulsiv und schwer steuerbar. Eine zweite Gruppe ist in erster Linie unkonzentriert, verträumt und unorganisiert. Insbesondere die Hausaufgabensituation ist für diese Kinder schwierig. Aber auch Spiele, bei denen eine gewisse Ausdauer verlangt wird, fallen diesen Kindern schwer.

Inhalte:

- Neue Übungen zur Wahrnehmung
- Sinnesschulung
- Entspannungseinheiten
- Reflexion der eigenen Praxis

Fortbildung 22/2018*

Termin: 22. September 2018, 10–17 Uhr
Ort: KKT e.V., Landwehrstraße 60–62
80336 München
Kosten: 60,- EUR
Referentin: Jutta Zimmer, *Erzieherin,*
Lerntherapeutin

Umgang mit inneren Ambivalenzen oder: Eigensinn und Anpassung/Spaß und Pflicht – wie geht das zusammen?

Dass Kinder ein Bedürfnis nach Spaß und Freude haben oder danach, einfach nur „ihr Ding“ zu machen, überrascht uns nicht. Entlastend und hilfreich ist es jedoch zu wissen, dass ein Kind auch ein Bedürfnis nach Pflichterfüllung, Ordnung und Struktur hat, was sich letztendlich aus dem Grundbedürfnis nach Zugehörigkeit ergibt. Machtkämpfe könnten vermieden werden, wenn wir das Kind nicht als Gegner betrachten, sondern in einem Spannungsfeld befindlich, das nach Lösung strebt. Diese Sichtweise ermöglicht uns, die Eigenverantwortung der Kinder zu fördern und mit ihnen kooperative und partizipative Lösungsansätze zu erarbeiten.

Inhalte:

- theoretischer Input
- innere Ambivalenzen, mit denen Kinder immer wieder konfrontiert sind
- Umgang mit unserem eigenen Spannungsfeld (z.B. Macht/Ohnmacht), mit Gefühlen wie Wut, Stress, Frust
- Das Gestalten von „sowohl als auch“ im Gegensatz zu „entweder/oder“

Fortbildung 23/2018*

Termin: 29. September 2018, 10–17 Uhr
Ort: KKT e.V., Landwehrstraße 60–62
80336 München
Kosten: 60,- EUR
Referentin: Ines Pfalzgraf, *Erzieherin,*
 syst. Coach, Supervisorin

Der Schutzauftrag nach § 8a SGB VIII bei Kindeswohlgefährdung

Was tun, wenn ich merke, dass es einem Kind nicht gut geht?

Das im Januar 2012 in Kraft getretene Bundeskinderschutzgesetz bildet auch für Mitarbeiter_innen in Mittagsbetreuungen eine wichtige gesetzliche Grundlage, wie mit Anzeichen für eine Kindeswohlgefährdung umgegangen werden muss.

Inhalte:

- Wie kann ich überhaupt eine mögliche Kindeswohlgefährdung erkennen?
- Was kann ich für das Kind und seine Eltern tun, wo ist es aber auch wichtig, die eigenen Grenzen zu erkennen?
- Wo und wie kann ich mir selbst Unterstützung holen?
- Wie kann ich Hilfen für das Kind und die Eltern vermitteln?

Fortbildung 24/2018*

Termin: 08. Oktober 2018, 18–21 Uhr
Ort: KKT e.V., Landwehrstraße 60–62
80336 München
Kosten: 30,- EUR
Referentin: Barbara Schwärzler,
Dipl. Soz. Päd. (FH), Supervisorin

So klappt es mit den Hausaufgaben

Kaum ein Thema ist so konfliktgeladen wie die Hausaufgabenzeit in der Betreuung. Sie bekommen zahlreiche praxiserprobte Ideen für die organisatorische und räumliche Gestaltung am Nachmittag präsentiert. Für jede Einrichtung werden individuelle Lösungen gefunden. Die eigenverantwortliche Einbindung der Kinder in den täglichen Ablauf sowie ein konsequenter Blick auf die Stärken der Kinder reduzieren den Stress mit den Hausaufgaben.

Klare konzeptionelle Vorgaben der Mittagsbetreuung erleichtern die Abgrenzung zu den Erwartungen der Eltern und der Schule.

Die Bildungsleitlinien bieten seit 2012 einen verbindlichen pädagogischen Rahmen für die Mittagsbetreuung, der in die Konzeption einfließen sollte. Exemplarisch werden wir uns einige zentrale Punkte in Bezug auf die Gestaltung des Nachmittags anschauen.

Fortbildung 25/2018*

Termin: 12. Oktober 2018, 16.30–20 Uhr
13. Oktober 2018, 10–17 Uhr
Ort: KKT e.V., Landwehrstraße 60–62
80336 München
Kosten: 90,- EUR
Referentin: Silke Radloff, *Lernberaterin*

Pfiffige Interventionen für fordernde Situationen!

Schwierige Situationen mit Kindern gekonnt meistern

In Ihrer Arbeit mit den Kindern in der Mittagsbetreuung sind Sie manchmal mit schwierigen und nervenden Situationen konfrontiert. Problematisch wird es dann, wenn Sie den Eindruck haben, dass nichts hilft. Pfiffige, humorvolle, witzige und für die Kinder völlig unerwartete Interventionen oder Aktionen können manchmal viel mehr bewirken als „strenge Maßregelungen“. (Leider nicht immer, so ehrlich müssen wir hier sein).

In diesem Seminar lernen Sie Methoden kennen, um aus negativen Kreisläufen und Situationen auszusteiern. Sie bekommen Handwerkszeug, das sie direkt mit den Kindern ausprobieren können.

Inhalte:

- Pfiffige und kreative Methoden, schwierige Situationen anders anzugehen: Elemente aus der Bewegungspädagogik, dem Szenenspiel, der Zauberei und der Clownerie
- Praxisfragen und pfiffige (und andere) Ideen dazu

Fortbildung 26/2018*

Termin: 20. Oktober 2018, 10–17 Uhr
Ort: KKT e.V., Landwehrstraße 60–62
80336 München
Kosten: 60,- EUR
Referentin: Renate Brey, *Dipl. Soz. Päd. (FH),
Psychomotorikerin, Coach*

Vielfalt Willkommen!

Die pädagogische Praxis als interkulturelle Herausforderung

Mittlerweile haben in Großstädten über 50 % der Kinder und Jugendlichen Migrationshintergrund. Diese Vielfalt spiegelt sich auch täglich in der Mittagsbetreuung wider.

Hilfreich für diese pädagogische Herausforderung ist die Förderung interkultureller Kompetenz, was wir in diesem Seminar mithilfe vieler lebendiger Übungen erreichen wollen. Die eigene Auseinandersetzung mit dem Thema Vielfalt spielt dabei eine ebenso zentrale Rolle wie das Wissen über kulturelle Unterschiede. Dies trägt auch zur erfolgreichen Kommunikation sowohl mit den Kindern als auch mit den Eltern unterschiedlicher Herkunft bei. Zudem werden wir uns mit dem Thema Diskriminierung beschäftigen, um in der pädagogischen Praxis Handlungssicherheit zu gewinnen.

Inhalte:

- Interkulturelle Kommunikation
- Interkulturelle Identität
- Selbst- und Fremdwahrnehmung
- Normen und Werte
- Kulturalisierungsgefahr
- Diskriminierung & Gegenstrategien

Fortbildung 27/2018*

Termin: 09. und 10.11.2018, 10–17 Uhr
Ort: KKT e.V., Landwehrstraße 60–62
80336 München
Kosten: 120,- EUR
Referent: Christian Dünstl, *Dipl. Soz.-Päd.,
interkultureller Trainer*

Gelassen Grenzen setzen:

Wenn Nervensägen an den Nerven sägen!

„Nein – mach ich nicht!“, diesen Satz kennen wohl alle, die mit Kindern arbeiten. Aber erst nach dem „Nein“ zeigt sich, ob eine Vereinbarung oder Regel auch wirklich gilt. Dann heißt es für uns als Erwachsene standhaft und konsequent zu bleiben, aber auch respektvoll und wertschätzend für die Beachtung und Einhaltung der Regeln einzutreten. In diesem Intensiv-Seminar haben Sie die Gelegenheit, die vorgestellten Techniken anhand Ihrer mitgebrachten Beispiele aus der Praxis direkt auszuprobieren, typische Fallstricke zu erfahren und damit noch sicherer im Umgang mit Grenzüberschreitungen zu werden!

Inhalte:

- Wichtige Techniken beim Setzen von Grenzen:
 - Die innere Haltung – mentale Techniken
 - Verbale Techniken (und Fallstricke!)
 - Körpersprachliche Techniken (und Fallstricke!)
- Das „KEB-Modell“, eine erprobte Strategie bei Grenzüberschreitungen:
 - Freundliche /Energische Bestimmtheit
 - Die Konsequenzebene
- Mit Beleidigungen und Provokationen umgehen

Fortbildung 28/2018*

Termin: 16. und 17.11. 2018, 10–17 Uhr
Ort: KKT e.V., Landwehrstraße 60–62
80336 München
Kosten: 120,- EUR
Referentin: Renate Brey, *Dipl. Soz.Päd.*,
Motopädagogin, Coach

Der Blick auf die Stärken:

Beobachtung als wichtiges Instrument der pädagogischen Arbeit

Die Beobachtung ist die wichtigste Grundlage für qualifizierte Pädagogik. Die Verhaltensbeobachtung der Kinder zählt zu den Alltagsaufgaben. Durch das gezielte, wertfreie Beobachten der Kinder erfahren wir, wie sie Situationen meistern, Konflikte lösen, Fragestellungen bearbeiten, Freundschaften schließen, etc.

Wir lernen die Kinder besser verstehen und richten bei der Beobachtung besonders den Blick auf ihre Stärken. Denn nur daraus können wir Handlungsschritte für die weitere pädagogische Arbeit entwickeln.

Inhaltliche Schwerpunkte des Seminars:

- Theoretischer Input zum Thema
- Beobachtungen anhand von Videosequenzen
- Praktische Übungen zur Schulung der Beobachtungsfähigkeit
- Umsetzung gemachter Beobachtungen in pädagogisches Handeln

Fortbildung 29/2018*

Termin: 21. November 2018, 10–17 Uhr
Ort: KKT e.V., Landwehrstraße 60–62
80336 München
Kosten: 60,- EUR
Referentin: Ingrid Fleck, *Dipl. Soz. Päd.*
Fachberaterin im KKT e.V.

Wie sag´ ich es den Eltern?

Wie hole ich die Eltern mit ins Boot, wenn ich Handlungsbedarf bei einem Kind sehe, oder wie kann ich ihnen Grenzen aufzeigen, ohne sie zu verprellen? Dazu bedarf es eines einfühlsamen und empathischen Blicks auf die Eltern und die Kinder und eines klaren Leitfadens für den Aufbau des Gesprächs. Ich möchte mit Ihnen daran arbeiten, wie sie sich vorbereiten können, wie Sie den roten Gesprächsfaden im Auge behalten und wie Sie mit den Eltern konstruktiv Probleme lösen können.

Ziele

- mehr Sicherheit im Kontakt mit den Eltern
- wertschätzender Blick auf das System Familie
- mehr Beratungskompetenz
- Einblick in zielorientierte Gesprächsführung

Inhalte

- Kennenlernen lösungsorientierter Fragetechniken
- Einblick in den ressourcenorientierten Ansatz
- aktives Zuhören
- praktisches Ausprobieren an konkreten Konfliktsituationen

Fortbildung 30/2018*

Termin: 24. November 2018, 10–17 Uhr
Ort: KKT e.V., Landwehrstraße 60–62
80336 München
Kosten: 60,- EUR
Referentin: Dora Kirchner, Sozialpädagogin,
Familien- und Paartherapeutin (vft), Supervisorin

Zum aus der Haut fahren

Wie gehe ich mit aggressivem Verhalten von Jungen um?

In vielen Einrichtungen begegnen uns Jungen, die nicht wissen, wohin mit ihrer Wut und Aggression. Diese Kinder fallen häufig durch aggressives und gewalttätiges Verhalten auf. Wie reagiere ich in diesen Fällen als Betreuer_in? Welche Grenzen und Konsequenzen braucht es? Was kann ich tun, wenn mich eine Situation überfordert?

Sie lernen aggressives Verhalten besser zu verstehen und erfahren, wie Sie sich in eskalierenden Situationen verhalten können. Mit Hilfe von Rollenspielen gewinnen Sie an Sicherheit für Ihr tägliches Handeln.

Inhalte:

- Aggressionen verstehen
- Analyse von eigenen Fallbeispielen
- Einblicke in Täter und Opfer
- Autorität und Wirkung
- Rollenspiele
- Konkrete Methoden und Spiele für den Alltag

Fortbildung 31/2018*

Termin: 30. November 2018, 10–17 Uhr
Ort: KKT e.V., Landwehrstraße 60–62
80336 München
Kosten: 60,- EUR
Referenten: Robert Brandelik, Dipl. Soz. Päd. (FH), Zertifizierter Jungenarbeiter, Trainer für Capoeira und Gewaltprävention für Jungen
Andreas Klöhr, Dipl. Soz. Päd. (FH), M.A. angewandte Sozial- und Bildungswissenschaften (FH), Bacc. Phil. (univ.)

Zusammenarbeit und Kommunikation mit Eltern

Wie kann die Zusammenarbeit und Kommunikation mit den Eltern gelingen? Wie können Gesprächssituationen wirklich positiv gestaltet werden? Wie können schwierige Themen mit Eltern auf Augenhöhe kommuniziert werden?

In diesem Seminar geht es darum, wie eine positive Zusammenarbeit zwischen Betreuer_innen und Eltern aussehen und eine wertschätzende und tragfähige Kommunikation gestaltet werden kann.

Inhalte:

- Grundregeln der menschlichen Kommunikation
- Wertschätzende Kommunikation und professionelles Zuhören
- den eigenen Standpunkt vertreten
- Fallstricke in schwierigen Elterngesprächen vermeiden
- Kooperation mit den Eltern: Wie können wir unsere Arbeit darstellen?
- Fragen und Praxisanliegen

Fortbildung 32/2018*

Termin: 01. Dezember 2018, 10–17 Uhr
Ort: KKT e.V., Landwehrstraße 60–62
80336 München
Kosten: 60,- EUR
Referentin: Renate Brey, *Dipl. Soz. Päd., Motopädagogin, Coach*

Lebendig, aktiv, wild – so sind Jungs!?

In der Mittagsbetreuung sind Betreuer_innen mit der Aufgabe konfrontiert, die Dynamik von Jungen und Mädchen in den Betreuungsalltag zu integrieren. Oft sind es die Jungen, die in diesem System auffallen und als schwierig empfunden werden.

Inhalte:

- Einblick zu den Themen: „Sozialisation von Jungen“ und „Junge sein“
- Gemeinsame Entwicklung von Strategien, wie die Arbeit mit Jungen in der Mittagsbetreuung interessanter und positiver für beide Seiten werden kann
- Reflexion und Auswertung Ihrer mitgebrachten Fallbeispiele

Fortbildung 33/2018*

Termin: 8. Dezember 2018, 10–17 Uhr
Ort: KKT e.V., Landwehrstraße 60–62
80336 München
Kosten: 60,- EUR
Referenten: Robert Brandelik, *Dipl. Soz. Päd. (FH), Zertifizierter Jungenarbeiter, Trainer für Capoeira und Gewaltprävention für Jungen*
Andreas Klöhr, *Dipl. Soz. Päd. (FH), M.A. angewandte Sozial- und Bildungswissenschaften (FH), Bacc.Phil. (univ.)*

Anmeldebedingungen

Die Anmeldung der Teilnehmer_innen werden nach der Reihenfolge der Eingänge berücksichtigt und müssen spätestens zwei Wochen vor Seminarbeginn bei uns eingegangen sein.

Bitte beachten!

Es können nur Anmeldungen, die vollständig ausgefüllt sind (Name, Adresse, Schule, Telefonnummer, E-Mailadresse, Kursnummer), angenommen werden. Bitte auch bei den Anmeldungen per E-Mail (fobi.mb@kkt-muenchen.de) alle erforderlichen Daten angeben.

NEU! Bitte bei der Anmeldung die Mitgliedsnummer der Mittagsbetreuung angeben.

Sammelanmeldungen (z.B. 5 Plätze für die „MB“ reservieren) können nicht berücksichtigt werden. Jeder Platz muss einer Person, mit Angabe des Namens, zugewiesen sein.

Für jede Mittagsbetreuung können nur bis zu 4 Anmeldungen angenommen werden.

Eine **Anmeldebestätigung** wird 3 Wochen vor dem Seminartermin verschickt.

Bezahlung:

Die Kursgebühr muss erst nach Erhalt der Anmeldebestätigung und vor Beginn der Fortbildung auf das genannte (!) Konto überwiesen werden:

Bank für Sozialwirtschaft

BIC: BFSWDE33MUE

IBAN: DE56700205000007830507

Verwendungszweck (immer angeben):

Kursnummer

Kursthema

Name des/der Teilnehmer_in

Name der Schule

Absage: Bei kurzfristiger Absage (eine Woche vor Kursbeginn) muss der gesamte Betrag überwiesen werden, sofern es nicht möglich ist, Ersatzteilnehmer_innen zu finden.

Verbindliche Anmeldung

Bitte vollständig ausfüllen und an den KKT e.V. zurückschicken, faxen (089. 961 6060-16) oder mailen (fobi.mb@kkt-muenchen.de).

Kurs-Nummer /Kursthema

Vorname/Name:

Name der Schule:

Private Adresse:

Telefonnummer privat:

E-Mailadresse:

Die Kursgebühr überweise ich nach Erhalt der Anmeldebestätigung unter **Angabe des Namens, der Schule, und von Kursthema und -nummer** auf das Konto:

BIC: BFSWDE33MUE

IBAN: DE56700205000007830507

bei der Bank für Sozialwirtschaft München.

Datum und Unterschrift

Verbindliche Anmeldung

Bitte vollständig ausfüllen und an den KKT e.V. zurückschicken, faxen (089. 961 6060-16) oder mailen (fobi.mb@kkt-muenchen.de).

Kurs-Nummer/Kursthema

Vorname/Name:

Name der Schule:

Private Adresse:

Telefonnummer privat:

E-Mailadresse:

Die Kursgebühr überweise ich nach Erhalt der Anmeldebestätigung unter **Angabe des Namens, der Schule, und von Kursthema und -nummer** auf das Konto:

BIC: BFSWDE33MUE
IBAN: DE56700205000007830507
bei der Bank für Sozialwirtschaft München.

Datum und Unterschrift

Verbindliche Anmeldung

Bitte vollständig ausfüllen und an den KKT e.V. zurückschicken, faxen (089. 961 6060-16) oder mailen (fobi.mb@kkt-muenchen.de).

Kurs-Nummer/Kursthema

Vorname/Name:

Name der Schule:

Private Adresse:

Telefonnummer privat:

E-Mailadresse:

Die Kursgebühr überweise ich nach Erhalt der Anmeldebestätigung unter **Angabe des Namens, der Schule, und von Kursthema und -nummer** auf das Konto:

BIC: BFSWDE33MUE
IBAN: DE56700205000007830507
bei der Bank für Sozialwirtschaft München.

Datum und Unterschrift

Jahresprogramm 2018

1/2018	Spotten, spucken, schlagen,.. Referentin: Ines Pfalzgraf	7
2/2018	Einführung in die Gruppendynamik Referentin: Renate Brey	8
3/2018	Kindeswohlgefährdung Referentin: Barbara Schwärzler	9
4/2018	Gewaltfreie Kommunikation Referentin: Adelheid Schmidt	10
5/2018	Seminarreihe Kommunikation Referentin: Petra Novi	11
6/2018	Kinesiologie für Kinder Referentin: Andrea Englbrecht	12
7/2018	Kindeswohlgefährdung Referentin: Barbara Schwärzler	13
8/2018	Mobbing Referentinnen: R. Grote-Giersch, Jutta Wolf	14
9/2018	Vom Kind zum jungen Mann Referenten: Robert Brandelik, Andreas Klöhr	15
10/2018	Flüchtlingskinder. Referentin: B. Abdallah-Steinkopff	16
11/2018	Mal was Anderes als Fußball Referenten: Robert Brandelik, Andreas Klöhr	17
12/2018	Stärke statt Macht – Referentin: Ines Pfalzgraf	18

13/2018	Mit Kindern den Alltag gestalten Referentin: Silke Radloff	19
14/2018	Entwicklungspsychologie Referentin: Silke Leigh	20
15/2018	Unruhige Kinder Referentin: Ines Pfalzgraf	21
16/2018	Seminarreihe Werte Referentin: Petra Novi	22
17/2018	Zusammenarbeit und Kommuni- kation mit Eltern Referentin: Renate Brey	23
18/2018	Bewegung macht schlau Referentin: Renate Brey	24
19/2018	Schulanfang und Mittagsbetreuung Referentin: Ingrid Fleck	25
20/2018	Resilienz Referentinnen: Ulrike Mayer, Karin Forstmair	26
21/2018	Einführung in die Gruppendynamik Referentin: Renate Brey	27
22/2018	Konzentrationsschwierigkeiten bei Kindern Referentin: Jutta Zimmer	28
23/2018	Umgang mit Ambivalenzen Referentin: Ines Pfalzgraf	29
24/2018	Kindeswohlgefährdung Referentin: Barbara Schwärzler	30
25/2018	So klappt es mit den Hausaufgaben Referentin: Silke Radloff	31

26/2018	Pfiffige Interventionen Referentin: Renate Brey	32
27/2018	Vielfalt Willkommen! Referent: Christian Dünstl	33
28/2018	Nervensägen Referentin: Renate Brey	34
29/2018	Der Blick auf die Stärken Referentin: Ingrid Fleck	35
30/2018	Elterngespräche Referentin: Dora Kirchner	36
31/2018	Zum aus der Haut fahren Referenten: Robert Brandelik, Andreas Klöhr	37
32/2018	Zusammenarbeit und Kommuni- kation mit Eltern Referentin: Renate Brey	38
33/2018	Lebendig, aktiv, wild – Jungs!? Referenten: Robert Brandelik, Andreas Klöhr	39

• innenseite farbig

Weitere Angebote:

Aufsichtspflicht Frühjahr 2018

Arbeitskreis für Leitungen März 2018
 Juni 2018

**Informationsveranstaltung
für Vorstände** Frühjahr 2018

*Nähere Infos und aktuelle Termine finden Sie unter:
www.kkt-muenchen.de im Bereich Fortbildungen/Fort-
bildung und Arbeitskreise für Mittagsbetreuungen.*